Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle
I/02-9/0

Vorlagen-Nummer
3984/2019

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	09.12.2019

Aktuelle Daten zur Nutzung des KVB-Fahrrads
Ergänzende Beantwortung einer Anfrage des EMT Tücks (FDP) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim vom 10.12.2018

Wie gut wird das Projekt im Stadtbezirk Mülheim angenommen?

Das Projekt KVB-Rad wird im Stadtbezirk Mülheim gut angenommen. Insgesamt konnten seit Bestehen des Fahrradverleihsystems im Mai 2015 über 300.000 Transaktionen (Ausleihen und Rückgaben) registriert werden.

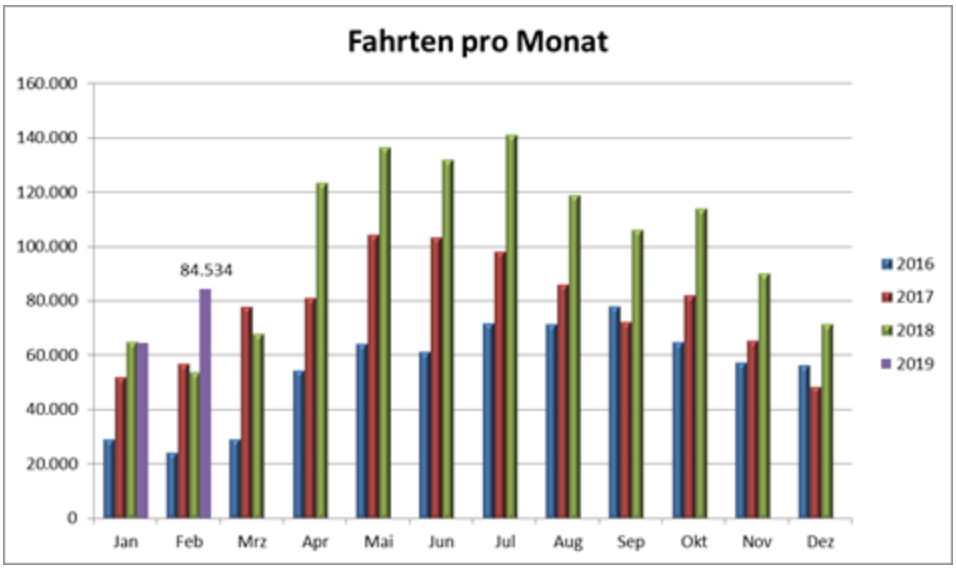
Wie viele Räder stehen den Kunden im Stadtbezirk Mülheim zur Verfügung?

Insgesamt stehen im gesamten Bediengebiet 1.460 KVB-Räder als flexibles System zur Verfügung. Das Bediengebiet ist heute rund 84 qkm groß und erstreckt linksrheinisch entlang des Militärrings und rechtsrheinisch auf die Stadtteile Deutz, Poll, Kalk und Mülheim. In einem flexiblen System stehen keine festen Stationen zur Verfügung. Die Nutzer leihen die Räder im öffentlichen Straßenland aus und stellen sie dort, unabhängig von Stadteilgrenzen, auch wieder ab. Deshalb kann keine genaue Aussage über die aktuell im Bezirk Mülheim befindlichen Räder getätigt werden. Am 18.03. wurde eine Stichprobe durchgeführt. Zum Zeitpunkt der Stichprobe standen rund 100 Räder innerhalb des Stadtbezirks Mülheim zur Ausleihe zur Verfügung. Im Rahmen des EU-projektes Grow Smarter wurden am Bahnhof Mülheim und in der Stegerwaldsiedlung sogenannte Mobilstationen errichtet. Hier stehen in Ergänzung zum ÖPNV auch carsharing-PKW und Leihräder zur Verfügung. Die KVB hat dort feste Stationen für Leihräder und Ladestationen für KVB-Rad eBikes (insgesamt 10 Stück) installiert. Die eBikes sind Anfang des Jahres in Betrieb gesetzt worden. Die Mobilstationen werden täglich bis zweitäglich mit Rädern beliefert.

Gibt es Besonderheiten im Nutzerverhalten im Vergleich zu anderen Stadtbezirken?

Es sind keine Besonderheiten im Nutzerverhalten im Vergleich zu anderen Stadtbezirken vorhanden.

Wird davon ausgegangen, dass das Interesse künftig noch weiter steigen wird?



Seit dem Start im Mai 2015 steigt die Nachfrage stetig. Sie hat 2018 erstmals die Marke von 1 Mio. Ausleihen pro Jahr überstiegen. Der Trend hält auch in 2019 an. Mit der Ausweitung auf das gesamte Stadtgebiet in 2020 kann davon ausgegangen werden, dass durch das verbesserte Angebot eine weitere Nachfragsteigerung erzielt werden kann.

Gibt es Problem mit einer nicht sachgemäßen Behandlung der Räder (Vandalismus, Diebstahl…)? Wenn ja, in welcher Häufigkeit trat das Problem auf?

Für den Stadtbezirk Mülheim sind keine besonderen Auffälligkeiten bezüglich einer nicht sachgemäßen Behandlung der Räder erkennbar. Allgemein sind Vandalismusschäden sowie eine nicht sachgemäße Abstellung vorhanden. Nextbike kalkuliert eine Vandalismusquote von 6%/Jahr. Räder, die durch Vandalismus verloren gehen, werden von nextbike vertragsgemäß ersetzt, so dass die Flottengröße konstant bleibt.